



Das DBFZ befasst sich mit technischen, ökonomischen und ökologischen Fragestellungen auf dem Gebiet der energetischen und integrierten stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe in der Bioökonomie. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Chemielaborant (m/w/d) „Analytiklabor“

IHRE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Analytische Arbeiten (Probenvorbereitung, Zerkleinerung, Trocknung, Teilung)
- Durchführung von labortechnischen Analysen mittels verschiedener instrumenteller Methoden (Elementaranalyse, IC, HPLC, GC, Kalorimeter, Titration, Photometer))
- Unterstützung bei der Methodenentwicklung sowie Geräterwartung und Gerätevorbereitung
- QM-Dokumentation

WIR ERWARTEN:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Chemielaborant oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse und mind. 2-jährige praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Analytik, insbesondere Probenvorbereitung, Bedienung analytischer Geräte (z.B. ICP-OES, IC, HPLC, GC, Titration) sowie der Datenauswertung
- Selbständige, zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise mit hohem Qualitäts- und Ordnungsbewusstsein
- Hohes Maß an Flexibilität und Teamfähigkeit
- Umgang mit Standard-Software zur Auswertung und sicheren Archivierung von erfassten Messdaten

WIR BIETEN:

- Ein familienbewusstes, modernes Arbeitsumfeld in einem kollegialen Arbeitsklima sowie Flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeitregelung
- Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sowie gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- Eine Vergütung nach TVÖD (Bund) EG 6 einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. Betriebliche Altersvorsorge

Bitte bewerben Sie sich mit Ihrer aussagefähigen Bewerbung einschließlich Motivationsschreiben (nur 1 Anhang, vorzugsweise als pdf, max. 5 MB).

Kennziffer: 311021101
Bewerbungsfrist: 12.11.2021
E-Mail: bewerbung@dbfz.de

Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Uploadformular Cryptshare nutzen.

www.dbfz.de/stellen

Ansprechpartnerin:
Frau Alexandra Mohr-Schüppel
Telefon: +49 (0)341 2434-112

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellte Bewerber kann nur erfolgen, wenn ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beigefügt ist.

Reisekosten, die dem Bewerber (m/w/d) bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsreisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (ZI1-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Stelle soll in Vollzeit (derzeit 39 Stunden/Woche) besetzt werden und ist auf zwei Jahre befristet. Teilzeit zu mindestens 80% ist möglich.